

Weggottesdienste Bibel

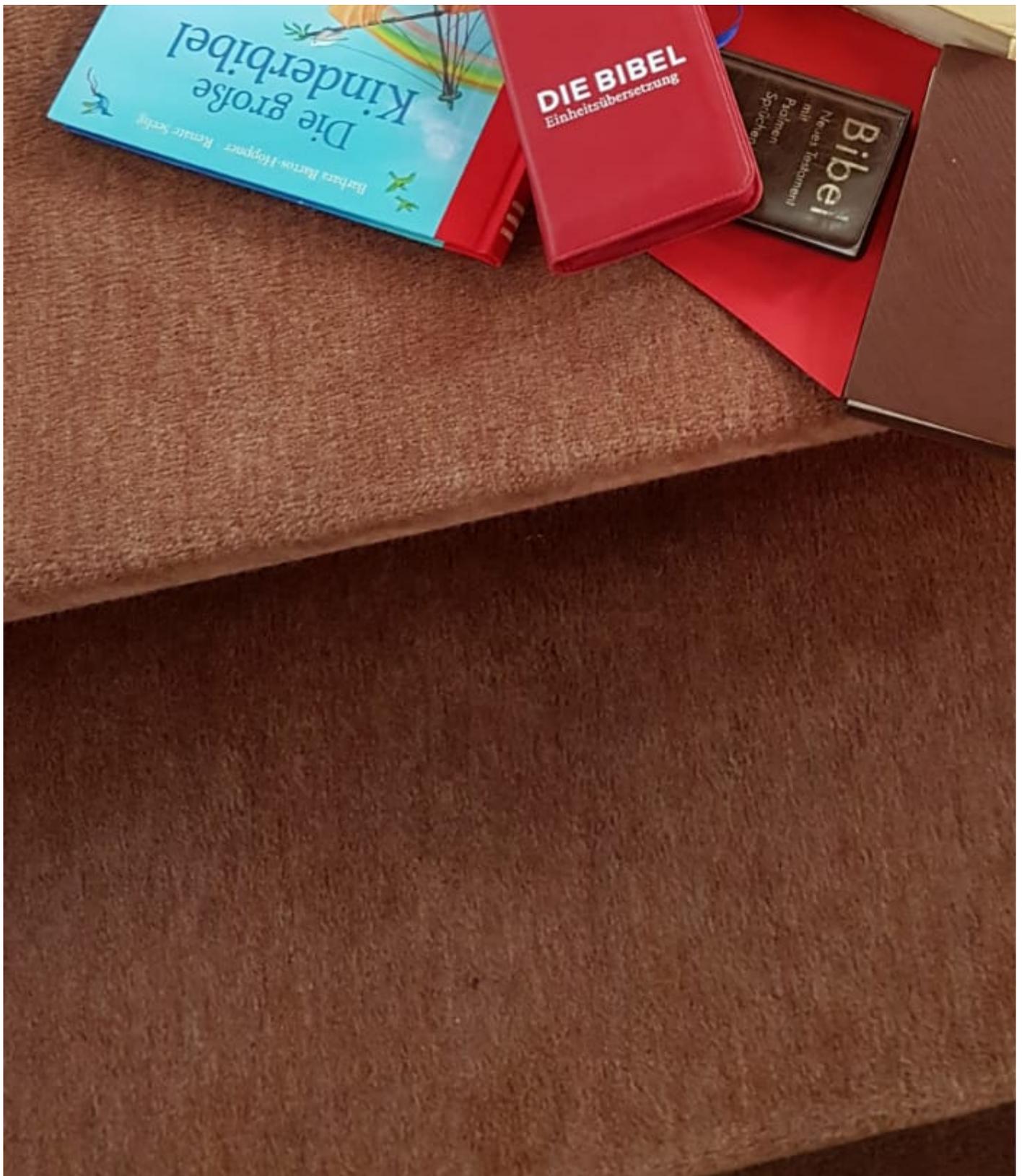
Von Martina Sedlaczek

30. Dezember 2020, 19:13

EKO-Vorbereitung Berichte aktuell 2020-2021

In diesen 3. Weggottesdiensten an 8 Kirchtürmen ging es um die Bibel, die Heilige Schrift. Ihre Bedeutung als Wort Gottes "für uns", wertvoll und kostbar und im Gottesdienst besonders verehrt.





Die Kinder sollten eigene Bibeln von zu Hause mitbringen und so kamen die unterschiedlichsten Ausgaben zusammen.







Pfr. Wahlen stellte in seinen Weggottesdiensten verschiedene Bibeln vor und hatte auch eine auf hebräisch mitgebracht. Ein Kind versuchte, aus dieser Bibel auf hebräisch vorzulesen.







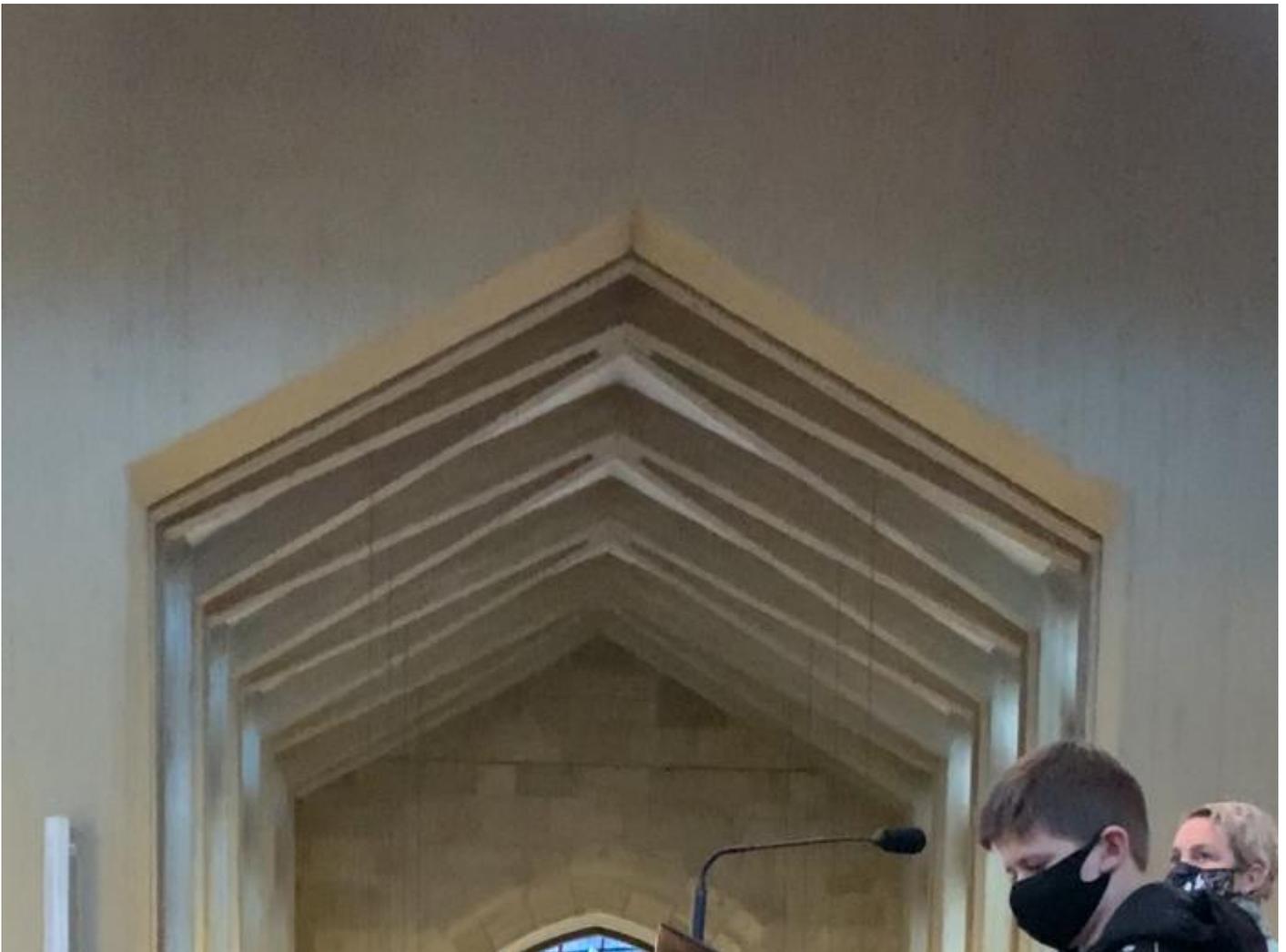
Diakon Kerling ging in seiner Katechese auf die Bedeutung der einzelnen Bibeln und die Kostbarkeit des Evangeliums ein.

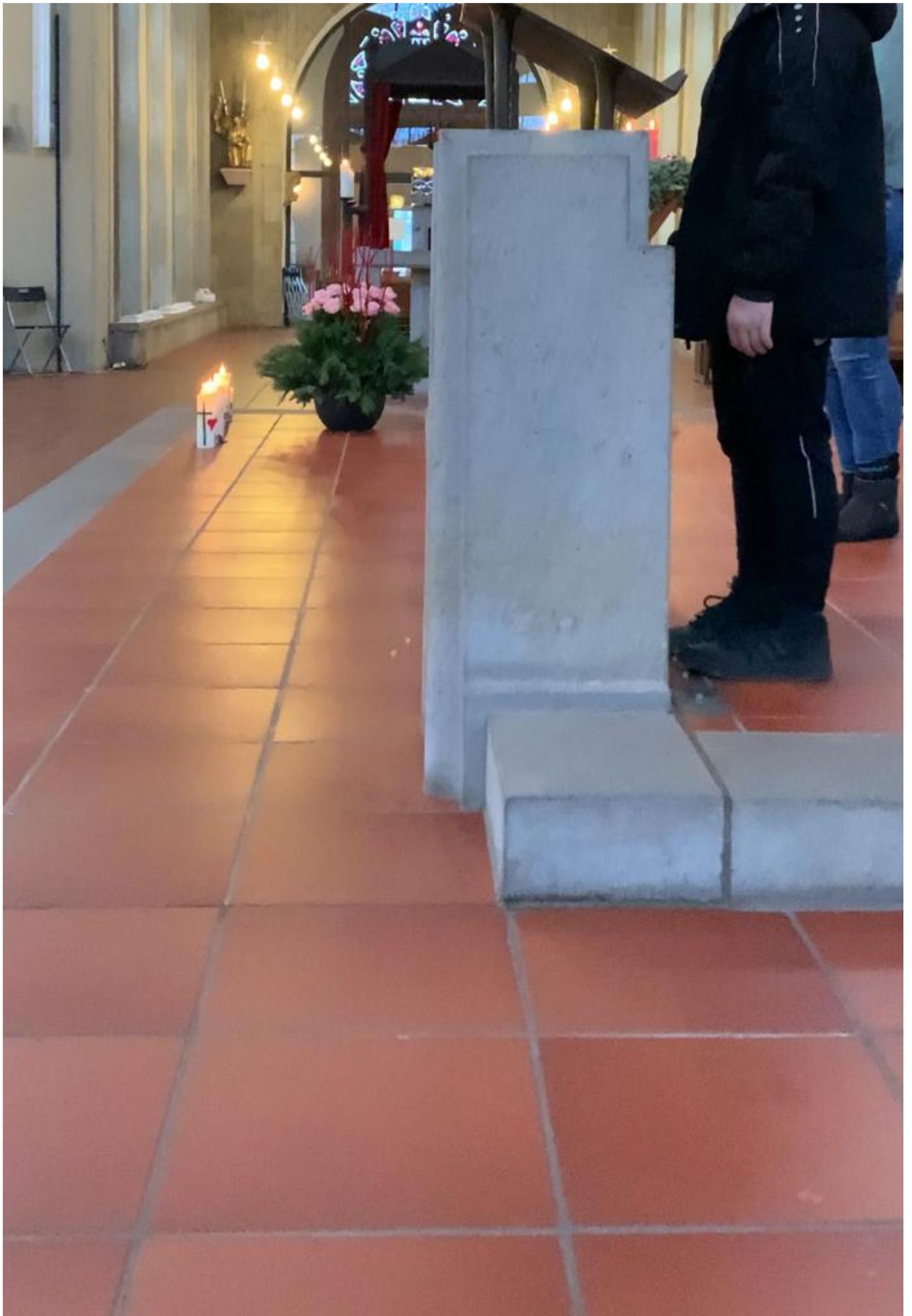
Die Bibel wurde in alle Sprachen der Welt übersetzt, es gibt 2,5 Milliarden Exemplare - kein anderes Buch ist so bekannt.





In Kaldauen hatten Birgit Schaboltas und Irene Mevis in der Kirche verschiedene Bibelstationen geschaffen, an denen sich die Kinder mit ihren Eltern die verschiedensten Bibeln anschauen konnten.

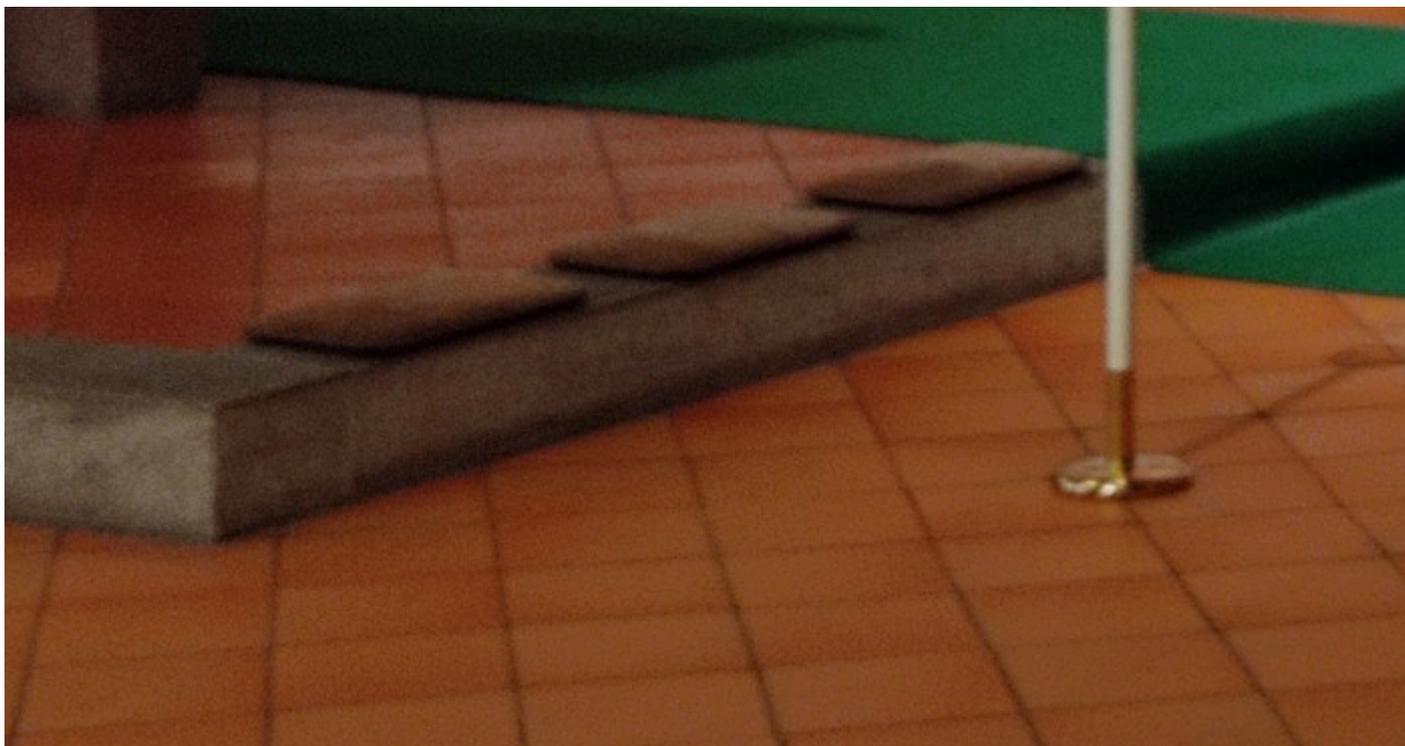




Vom Ambo aus, dem Platz in der Kirche, zu dem man hinaufsteigt und vom dem aus das Wort Gottes verkündet wird, wurde dann das Evangelium vorgetragen.

Im Gottesdienst wird das Evangelienbuch in feierlicher Prozession und mit Kerzen zum Ambo getragen. Zeichen unserer Ehrfurcht vor dem Wort Gottes.





Zum Evangelium machen wir ein Kreuzzeichen auf die
Stirn – Gott, segne mich, dass ich dein Wort verstehe, auf den
Mund – Gott, segne mich, dass ich jetzt schweige und höre und auf das **Herz** – Gott, segne mich, dass ich
dein Wort in mein Herz aufnehme.

Dies wurde den Kindern erklärt und mit ihnen eingeübt.





In den Fürbitten baten die Kinder Gott darum, dass er sie beim Lesen in der Bibel, beim Hören auf sein Wort und beim Verstehen des Gehörten unterstützen möge. Er solle ihnen Mut geben nachzufragen, wenn sie etwas nicht verstehen und sie seine Nähe spüren lassen.

Im Anschluss an die Weggottesdienste erhielten die Kinder wieder eine Tasche gefüllt mit den wöchentlichen Impulsen und Materialien bis zu den nächsten Weggottesdiensten Ende Januar.